



Pädagogische Ziel(um)setzung

Die Individuelle Entwicklung unserer Schüler*innen

- durch Unterstützung des individuellen Lernens
- durch Förderung der Potenziale
- durch Förderung der Eigenverantwortung
- durch Unterstützung bei persönlichen Fragen und Problemen

Die Gemeinschaft

- durch soziales Lernen
- durch wertschätzenden Umgang
- durch Engagement in der Schule
- durch Engagement außerhalb der Schule
- durch das Lernen von Vielfalt in Vergangenheit und Gegenwart

Die Kultur

- durch das Erfahren von Kreativität und non-linearem Denken als wertvolle Schlüsselkompetenzen
- durch die aktive Ausgestaltung des schulkulturellen Lebens durch alle Mitglieder der Schulgemeinde
- durch den wechselseitigen Austausch von interkulturellen Kompetenzen
- durch die Nutzung und Erschließung alternativer Lernorte

Die Gesundheit

- durch die Erfahrung des Mehrwerts von Bewegung für die persönliche Lebensgestaltung und das erfolgreiche Lernen
- durch das Erleben von gesundheitsfördernder Ernährung
- durch Suchtprävention
- durch Lehrkräftegesundheit

Die Zukunft

- durch nachhaltige Entwicklung und das Leben des Konzepts der Umweltschule
- durch das reflektierte Nutzen von Zukunftstechnologien
- durch die Schulung der Medienkompetenz bei Schüler*innen und Lehrer*innen
- durch die Berufsorientierung

Das Umfeld

- durch die unterstützten und geregelten Übergänge der Klassenstufen 4 zu 5 und von Klasse 10 zu 11
- durch Kooperation mit Studienseminaren in der Lehrer*innenausbildung
- durch die Kooperation mit Institutionen und Vereinen
- durch die Kooperation mit THM und JLU
- durch Netzwerke
- durch aktive Öffentlichkeitsarbeit
- durch das Nutzen von Beratungsstellen

Die Qualität

- durch Erhalt und Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität (PDCA-Zyklus)
- durch verbindliche Absprachen und Abläufe
- durch Reflexion, Feedback und Evaluation von Unterricht, Prozessen, Arbeitsweisen etc.
- durch eine gezielte Personalentwicklung
- durch transparente Verwendung der Ressourcen